

DER ERSTE DOMINOSTEIN

25. Juni 2026 · Olaf Rosenbaum · 2 Min. Lesezeit

Viele Unternehmer in Schieflage glauben, die Wende koste Millionen. Oder sie verlange, das Rad neu zu erfinden. Meine Erfahrung ist eine andere: Vieles davon ist mit Bordmitteln zu bewerkstelligen. Zum Teil sind es kleinere Veränderungen – wir müssen nur gemeinsam herausfinden, welche.

Vergleich Dein Unternehmen mit einer Dominokette: Irgendein Stein ist der erste. Wenn Du ihn identifizierst und umkippst, kippen alle anderen von selbst. Genau das ist meine Aufgabe, wenn ich in ein Unternehmen gehe – diesen ersten Dominostein zu finden. Manchmal sind es auch drei oder vier Ketten. Aber jede dieser Ketten beginnt immer mit einem ersten Stein, und das sind meistens Kleinigkeiten.

Manche dieser Steine liegen nicht einmal im Betrieb, sondern in der Persönlichkeitsstruktur des Unternehmers – und lassen sich zum Beispiel mit einem Führungsseminar beheben, weil danach der Umgang mit dem Personal ein anderer ist.

Und eines sind diese ersten Steine so gut wie nie: Tools. Du brauchst keine weitere App auf dem Handy. In der Regel sind es Dinge in der Organisation Deines Unternehmens, die Du umstellen musst, um ein angenehmeres Leben zu haben.

Denn darum geht es am Ende: Dein Leben könnte entspannt sein, wenn Du ein paar Dinge bei Geschäftsmodell, Strategie und Organisation anders machen würdest. Du könntest drei Wochen in den Urlaub fahren – oder Dich dagegen entscheiden, aber weil Du keine Lust hast, nicht weil Du nicht

kannst. Das ist der Unterschied zwischen einem Unternehmen, das Dich trägt, und einem, das Du täglich mit der Sandschaufel vor dem Buschbrand rettest.

Deine Krise braucht selten Millionen. Meistens braucht sie den einen Stein, der alle anderen kippt.

20 Minuten für den nächsten Weg ins Büro: **Folge 22** von Chefsache Krise: „Niemand wacht morgens auf und ist insolvent – Krise hat fünf Stadien" – Jetzt anhören.